



"Ich verlasse den Deutschen Bauernverband in Dankbarkeit

"Ich verlasse den Deutschen Bauernverband in Dankbarkeit"

Dr. Born im Gespräch mit Agra Europe
"Ich verlasse den Deutschen Bauernverband nach mehr als 35 Jahren in Dankbarkeit für die Chance, in der großen Gemeinschaft der Bauernfamilien in Deutschland mitwirken und auch ein wenig mitgestalten zu können." Diese Aussage traf Dr. Helmut Born, der die Position des Generalsekretärs des Deutschen Bauernverbandes (DBV) zum Monatsende an Bernhard Krüsken, bisheriger Sprecher der Geschäftsführung des Deutschen Verbandes Tierernährung, abgeben wird. "In meiner Zeit beim DBV", so Born in einem Gespräch mit dem Presse- und Informationsdienst Agra Europe, "habe ich drei große Präsidentenpersönlichkeiten begleiten dürfen, Baron Heereman, Gerd Sonnleitner und Joachim Rukwied."
Born freue sich, dass in dieser Zeit die tiefgreifende Umgestaltung der EU-Agrarpolitik und die deutsch-deutsche Einigung die unternehmerische Seite der Bauern gestärkt habe. Dabei sei die Kompetenz der Bauern als Sachwalter für die Landschaft, die Böden, die Nutztiere und die Gewässer bei der Bevölkerung nicht untergraben worden. "Der Weg dahin war schwierig und mit Härten für die Bauernfamilien verbunden.", betont Dr. Born. Diese Balance müsse sich der Berufsstand auch künftig bewahren und sie verteidigen.
Die deutsche Landwirtschaft stünde heute gut da und habe vom Ackerbau über die Sonderkulturen und den Bauernwald, von der Veredlung über Schwein und Geflügel bis hin zur Milcherzeugung gute Perspektiven. "Das macht mich fast ein wenig zufrieden", stellt Born fest.
Über die Zeit ab September sagte Born in dem Interview: "Ich werde mich jetzt aus der aktiven Verbandsarbeit zurückziehen, stehe aber für einzelne Aufgaben zur Verfügung, wenn mein Nachfolger mich ruft." Bernhard Krüsken wünsche er von Herzen alles Gute. Zuletzt betonte Born, dass er sich freue, jetzt für die Familie, die privaten Interessen und seinen Wald Zeit zu haben.
Eine offizielle Verabschiedung Dr. Borns werde am 17. Oktober 2013 in Berlin folgen, teilt der DBV mit.

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)
Claire-Waldorff-Straße 7
10117 Berlin
Deutschland
Telefon: 030/31904-407
Telefax: 030/ 31904-431
Mail: presse@bauernverband.net
URL: <http://www.bauernverband.de>

Pressekontakt

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)

10117 Berlin

bauernverband.de
presse@bauernverband.net

Firmenkontakt

Deutscher Bauernverband e.V. (DBV)

10117 Berlin

bauernverband.de
presse@bauernverband.net

Der Deutsche Bauernverband ist der landwirtschaftliche Spitzenverband in Deutschland. Seine Mitglieder sind die Landesbauernverbände und führende Organisationen der Land- und Forstwirtschaft sowie ihr nahe stehende Wirtschaftszweige. Über die 18 Landesbauernverbände und ihre Kreisverbände ist der Deutsche Bauernverband im gesamten Bundesgebiet für alle Mitglieder vor Ort mit Beratungs- und Geschäftstellen präsent. Der Organisationsgrad der Bauern in ihrer Interessenvertretung ist sehr hoch: über 90 Prozent aller rund 400.000 landwirtschaftlichen Betriebe sind auf freiwilliger Basis Mitglied im Deutschen Bauernverband. Deshalb kann der Deutsche Bauernverband für sich in Anspruch nehmen, die Stimme aller landwirtschaftlichen Betriebe in Deutschland zu sein, gleich welcher Produktionsrichtung und Rechtsform. Der Deutsche Bauernverband versteht sich als Unternehmerverband, der die Anliegen seiner Mitglieder gegenüber der Politik vertritt und sie bei der Führung ihrer Unternehmen unterstützt. Über seine Büros in Bonn, Berlin und Brüssel ist er Ansprechpartner für politische Parteien, Verbände und Organisationen des öffentlichen Lebens auf nationaler und europäischer Ebene.